Programm

14 10 0 DIE \Y/LINIDEDRADE \Y/EIT DED EALTED

8 2024

16. – 18.8.	DIE WUNDERBARE WELT DER FALTER
Fr-So	UND LIBELLEN (BNE)
	Seminar mit naturkundlicher Exkursion
	Gerhard Badtke, Altenbeken
	Dr. Burkhard Beinlich, Höxter
	Heinrich Biermann, Bad Driburg
	Dr. Peter Maciej, Borgentreich
(DF)	Dr. Philip Steinhoff, Höxter
2324.8.	GEORGIEN: EIGENSTAATLICHKEIT
Fr-Sa	ZWISCHEN RUSSLAND UND EUROPA
(DL)	Entwicklungen in der Konfliktzone Südkaukasu
23.83.9.	STUDIENSEMINAR IN GEORGIEN
Fr-Di	Georgien: Am Kaukasus gepflanzt,
	zum Weinrebenkreuz geflochten
(DL)	Dr. Brigitta Schrade, Berlin
30.8. – 1.9.	GEHEIMNISSE UND RÄTSEL IN DEN
Fr-So	MÄRCHEN DER VÖLKER
	Seminar in Kooperation mit der
	Europäischen Märchengesellschaft
(MR)	Ute Ahlert, Teltow
,	•

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) ist uns ein wichtiges Anliegen. Seit 2019 sind wir eine vom Gütesiegelverbund Weiterbildung BNE-zertifizierte Einrichtung. BNE spiegelt sich in Hauswirtschaft, Verwaltung und im Bildungsangebot wider. Sprechen Sie uns an! Die AG Nachhaltigkeit freut sich über Fragen und Anregungen.

9 2024

GottesdienstWerkstatt
»SPRICH ALS PROPHET«
Überzeugte Verkündigung.
Mündiges ChristSein Dr. Bernward Konermann, Göttingen
Dr. bernwara Konermann, Gottingen
SICH IN VERBUNDENHEIT ABGRENZEN
Workshop nach dem Veto-Prinzip
nach Maike Plath
Für alle, die in einer Verantwortungsposition
gegenüber anderen sind und sich eine
gleichwürdige Beziehung wünschen
Judith Matern, Freiburg/Br.
»SO SEGNE DICH GOTT«
Von der Kraft, einander Gutes zuzusprechen
Seminar zur benediktinischen Spiritualität
auch außerhalb von Klostermauern
Sr. Hildegard Wolters OSB, Abtei Fulda
BIBELSCHULE
zum Verständnis zentraler Glaubensinhalte:
DIE WUNDER JESU
Prof. Dr. Reinhold Zwick, Münster
AUF DEN SPUREN
CHRISTLICHER URSPRÜNGE
IM HOCHSTIFT PADERBORN
Fahrradwallfahrt nach Höxter-Corvey
Msgr. Ullrich Auffenberg, Die Hegge
GEWALT UND GEWALTPRÄVENTION
IM KONTEXT DER SCHULE
Tagung für Schulleitung und Schulaufsicht

10 2024

36.10. Do-So (MR)	Musikpädagogisches Seminar BLOCKFLÖTEN-ENSEMBLESPIEL Erarbeiten mittelschwerer Literatur Anna Irene Schmidt, Steinhagen Christina Jungermann, Düsseldorf
8.10. Di (AK)	Kennenlerntag GODLY PLAY – GOTT IM SPIEL Biblische Geschichten erzählen Dr. Delia Freudenreich, Paderborn
1113.10. Fr-So	DER KLIMAWANDEL – WAS IST ZU TUN? Auf der Suche nach persönlichen und gemeinsamen Handlungsstrategien Hermann Bargen, Lichtenau Prof. Dr. Andreas Huth, Leipzig
2124.10. Mo-Do AWbG	Theaterpädagogisches Seminar »SPONTAN BIN ICH IMMER ERST HINTERHER« Für alle, die beruflich und ehrenamtlich Kontakt mit Menschen haben Christian H. Schröter, Rudolstadt/Thüringen
2527.10. Fr-So	MARKTWIRTSCHAFT IN DEUTSCHLAND Die unverstandene Soziale Marktwirtschaft zwischen Deregulierung und Planwirtschaft Tagung (nicht nur) junger Akademiker
ZUR	HEGGE

mit Bahn und Fahrrad –

erholsam und nachhaltig!

30.10. – 1.11.	WERDE, DIE/DER DU BIST
Mi – Fr	Menschwerdung nach dem Vorbild
	der Etty Hillesum
	Wegweisertage mit den Tagebüchern
	einer »Märtyrerin« in Auschwitz
(DF)	Msar, Ullrich Auffenberg, Die Heage

11 2024

Fr-So

(SL)

1120	24
47.11. Mo-Do (DF)	ORA ET LABORA ET LEGE Mithelfen in Haus und Park der Hegge – getragen vom Gebet
47.11. Mo-Do AWbG (AK)	Erzählkurs GODLY PLAY – GOTT IM SPIEL Biblische Geschichten erzählen Dr. Delia Freudenreich, Paderborn Christiane Zimmermann-Fröb, Velbert
810.11. Fr-So (DM)	ISRAEL UND PALÄSTINA Geschichte des Nahostkonflikts, gegenwärtige Lage und mögliche Perspektiver Tagung (nicht nur) junger Akademiker Dr. Tamar Amar-Dahl, Berlin
1214.11. Di-Do AWbG (DF)	LEBEN UND STERBEN, KRANKHEIT UND TOD IN DER SCHULE Seminar für Lehrerinnen und Lehrer, Schulseelsorge und Schulsozialarbeit Ulla Gründken, Paderborn
15.–17.11.	ARGUMENTATIONSTRAINING GEGEN

DIE HEGGE

wurde im Herbst 1945 von Theoderich Kampmann und dem Gründerkreis der HEGGE-GEMEINSCHAFT, einer benediktinisch geprägten Frauenkommunität, ins Leben gerufen. Auf verschiedenen Wegen einer christlichen Erwachsenenbildung – direkt wie indirekt, intellektuell wie spirituell und musisch - versucht die HEGGE, den Einzelnen existenziell zu unterstützen und Orientierung zu vermitteln. Die HEGGE ist ein Ort der Begegnung und Verständigung für Menschen, die sich ihrer Verantwortung in unserer freiheitlich-demokratischen Gesellschaft vergewissern möchten. So geht es darum, Werthaltungen zu entwickeln, notwendige Fragen zu diskutieren und konkrete Handlungsmöglichkeiten zu entdecken. Die HEGGE will Christen zur Glaubensvertiefung verhelfen und sie zur Mündigkeit in ihrer Lebensgestaltung sowie in ihrem kirchlichen Engagement befähigen.

DAS PÄDAGOGISCHE TEAM

Verantwortlich für die Bildungsarbeit ist der Konvent der HEGGE-Frauen zusammen mit dem pädagogischen Team sowie weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

- Dagmar Feldmann (DF), Dipl.-Ing. agr.
- Anne Kirsch (AK), Dr. phil.
- Damian Lazarek (DL), Dipl.-Theol.
- Sandra Legge (SL), Dr. phil.
- Dorothee Mann (DM), Dipl.-Theol., Lic. theol.
- Mechthild Rennkamp (MR), Dipl.-Päd.
- Anna Ulrich (AU), Dr. theol.

Die Namenskürzel unter den Veranstaltungen zeigen die inhaltliche Verantwortung und Leitung an.
Tagungsverwaltung: Dagmar Frommann
Msgr. Ullrich Auffenberg steht als Seelsorger zur Verfügung.

AWbG = Für diesen Kurs kann in NRW Bildungsurlaub beantragt werden.

Zertifiziert nach



2. Halbjahr 2024

STAMMTISCHPAROLEN

Für alle, die Handlungsmöglichkeiten gegen

Stammtischparolen erlernen möchten

Prof. Klaus-Peter Hufer, Duisburg-Essen

19.11. Di (AK)	FrauenAbend DIE HEGGE ALS FRAUENORT 18.00 bis 21.00 Uhr
2224.11. Fr-So	KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IN DER MEDIZIN Beispiele und Zukunftsaussichten Tagung insbesondere für Ärztinnen und Ärzte Mustapha El Hamriti, Bad Oeynhausen Prof. Dr. phil. Josef Hilbert, Gelsenkirchen
(DM)	Dr. med. Dr. phil. Georg Starke, TU München
2628.11. Di-Do (SL)	LEBENSPERSPEKTIVEN ENTDECKEN – ZUKUNFT MITGESTALTEN Seminar in Kooperation mit dem Landfrauenverband des Hochsauerlandkreises
29.111.12. Fr-So (DL)	DER NAHOSTKONFLIKT IN SEINEM KONTEXT Israel, Palästina und die Eskalation im Ringen um neue regionale wie internationale Ordnung Prof. Dr. Udo Steinbach, Berlin
12 20	

6. – 8.12.	Frauentagung im Advent
Fr-So	»EINFACH MENSCH SEIN«
	Würde achten. Werte leben
	Claudia Auffenberg, Paderborn
	Prof'in Dr. Dr. h.c. Eveline Goodman-Thau,
	Jerusalem
	Nina Koch, Bielefeld
	Alexandra Pesold, Fulda
	Prof'in Dr. Johanna Rahner, Tübingen
(AK)	Prof'in Dr. Dr. h.c. Dorothea Sattler, Münste

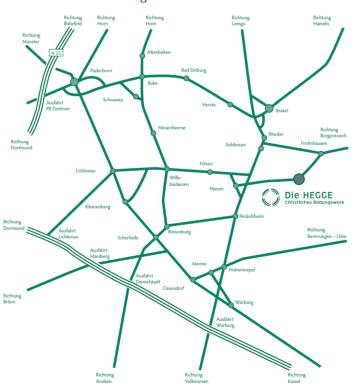
Vorschau 1. Halbjahr '25

10130	ciiau i. Haibjaili 25
7.–10.1. AWbG	Gewaltfreie Kommunikation Bettina Hagedorn, Dortmund
14.–26.1.	Fasten – Mitte finden – Horizont weiten »ORDNE DEINE TAGE IN FREIHEIT«
31.1.–2.2.	Tanzpädagogisches Seminar Ulrike Knobbe, Kassel
4.–6.2. AWbG	Religionspädagogisches Seminar MIT BIBLISCHEN GESCHICHTEN DURCH DIE PASSIONS- UND OSTERZEIT
7. – 9. 2.	BRAUCHT DEMOKRATIE RELIGION? Gesellschaftspolitische Tagung
2123.2.	Märchenseminar »Von magischen Bildern und Zauberklängen«
27.2.–8.3.	STUDIENSEMINAR IN ISRAEL UND PALÄSTINA Interreligiöse Begegnungen
9.–13.3. AWbG	Ökumenisches Kirchenführungsseminar Dr. Arnd Friedrich, Greetsiel
18.3.	MARTE MEO – Basistag Kinder wahrnehmen. Entwicklung unterstützen
24.–27.3. AWbG	Seminar für ehrenamtlich Tätige im Hospizdienst
46.4.	Naturkundliches Seminar
16.–20.4.	Von den Kartagen bis Ostern:

EINZELPROGRAMME senden wir Ihnen auf Wunsch mit der Post oder per E-Mail zu. Weitere Informationen zu unserem Haus, zu den Veranstaltungen sowie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie auf unserer Homepage (www.die-hegge.de).

TEILNEHMERBEITRÄGE bestehen aus: Tagungsgebühren, Kosten für Unterkunft und Verpflegung mit hochwertigen, auch regionalen Produkten. Nähere Hinweise entnehmen Sie bitte den Einzelprogrammen oder unserer Homepage. Ermäßigung ist für Schüler*innen, Studierende und Azubis in Erstausbildung, Arbeitsuchende sowie auf Nachfrage möglich.

SPENDEN sind eine wichtige Säule unserer Finanzierung: Als Haus in freier Trägerschaft, vom Land NRW als gemeinnützige Weiterbildungsstätte anerkannt, bitten wir um Ihre Unterstützung.



Zur HEGGE gehört ein FREUNDESKREIS, der ihre Bestrebungen geistig und religiös ebenso unterstützt wie organisatorisch und materiell. Die HEGGE-FREUNDE geben jährlich eine Spende von wenigstens 50 EUR. Sie erhalten regelmäßig Berichte über Arbeit und Pläne des Hauses. Möchten auch Sie zu den Freunden der HEGGE gehören?

DIE HEGGE IST ZU ERREICHEN

MIT DEM AUTO: von Paderborn über die B 64 bis Abzweig Buke/Scherfede, von dort über Willebadessen und Niesen zur HEGGE (35 Minuten); von der A 44, Ausfahrt Warburg, weiter auf der B 252 in Richtung Brakel, über Niesen zur HEGGE (20 Minuten). Bei Navigationssystemen eingeben: Willebadessen, Hegge 4.

MIT DER BAHN: über die Bahnhöfe Warburg/W. und Brakel, Kr. Höxter. Angemeldete Gäste werden auf Wunsch gegen Entgelt abgeholt. An beiden Bahnhöfen gibt es Taxen. Am Bahnhof Brakel fährt der Bus R72 bis Niesen.

MIT BAHN UND FAHRRAD: von den Bahnhöfen Willebadessen (11 km durch den Nethegau), Brakel (13 km), Warburg (20 km).

Die HEGGE Christliches Bildungswerk

Niesen – Hegge 4 | 34439 Willebadessen

Tel.: 05644-400

bildungswerk@die-hegge.de | www.die-hegge.de

Bankverbindung: Bank für Kirche und Caritas eG

BIC GENODEM1BKC

IBAN DE56 4726 0307 0011 7401 00

Telefonische Erreichbarkeit: Mo-Fr 9-12 und 14-17 Uhr



GEMEINDE AUF ZEIT

